

INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN

und Projekte ermöglichen es jungen Menschen, andere Länder und Kulturen kennenzulernen, Vorurteile abzubauen und die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln.

Über den **Jugendhaus Düsseldorf e.V.** – der Bundeszentrale für katholische Jugendarbeit – können finanzielle Mittel aus verschiedenen Förderprogrammen für Internationale Maßnahmen beantragt werden.

Mögliche Förderprogramme:

- ▶ Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP)
Internationale Jugendarbeit und Sondermaßnahmen
ConAct Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
TANDEM Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch
Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch (DRJA)
- ▶ Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)
- ▶ Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)
- ▶ Deutsch-Griechisches Jugendwerk (DGJW)

Gemeinsam mit dem **Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)** und der **Arbeitsstelle für Jugendseelsorge (afj)** unterstützt das Jugendhaus Düsseldorf Sie bei der Antragsstellung und bei inhaltlichen Fragen.

Unsere Unterstützungsangebote:

- ▶ Regelmäßig stattfindende Fachtagungen zu den einzelnen Förderprogrammen
- ▶ Hilfe bei der Erstellung von Anträgen und Verwendungsnachweisen
- ▶ Hilfe bei der Erstellung und Ausarbeitung von Programmen für Internationale Begegnungsmaßnahmen

Aktuelle Informationen, eine Arbeitshilfe sowie die entsprechenden Förderrichtlinien und Formulare finden Sie auf unserer Internetseite www.internationale-katholische-jugendarbeit.de

Wenn Sie ein internationales Projekt planen, beraten und unterstützen wir Sie gerne dabei. Sprechen Sie uns dazu einfach an:

Isabella Kucklinski (JHD)
ikucklinski@jugendhaus-duesseldorf.de
bei allgemeinen fördertechnischen Fragen

Elisabeth Lüdeking (BDKJ)
luedeking@bdkj.de
bei inhaltlichen Fragen

Marie Schwinning (afj)
schwinning@afj.de
bei inhaltlichen Fragen



verbindet! gestaltet! wirkt!

Jugendhaus Düsseldorf e.V.

Bundeszentrale für katholische Jugendarbeit
Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf
Tel.: 0211-4693-0
Fax: 0211-4693-120
www.internationale-katholische-jugendarbeit.de
www.jugendhaus-duesseldorf.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



verbindet! gestaltet! wirkt!

AUF EINEN BLICK

Förderprogramme & Kriterien



KINDER- UND JUGENDPLAN DES BUNDES (KJP)



Der Kinder- und Jugendplan des Bundes fördert zahlreiche Möglichkeiten des internationalen Jugendaustausches. Diese Aufgabe erfüllt das BMFSFJ mit dem im Jahr 1950 eingeführten Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP). Der KJP ist das zentrale Förderinstrument der Kinder- und Jugendhilfe auf Bundesebene.

Für eine Bezuschussung sind folgende Eckdaten zu beachten:

- ▶ Die Teilnehmenden sind zwischen 8 – 26 Jahre alt. Leitungspersonen sind von der Altersgrenze ausgenommen.
- ▶ Die Veranstaltung dauert mindestens 5 Tage und höchstens 30 Tage.
- ▶ Es muss eine Begegnung zwischen einer deutschen und einer ausländischen Gruppe stattfinden.
- ▶ Die Anzahl der deutschen und ausländischen Gruppenmitglieder ist ausgeglichen.

Mögliche Förderung bei Maßnahmen

- ▶ im Ausland: Fahrtkostenzuschuss und Zuschlag für dt. TN
- ▶ in Deutschland: Aufenthaltskostenzuschuss für dt. und ausländische TN und Sprachmittlerzuschuss

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.bmfsfj.de

Kontakt

Norbert Bedrunka
Tel.: 0211-4693-148
E-Mail: nbedrunka@jugendhaus-duesseldorf.de

DEUTSCH-POLNISCHES JUGENDWERK (DPJW)



Zwei Länder, ein Ziel: Das DPJW wurde 1991 von der deutschen und der polnischen Regierung gegründet und bringt seit dem junge Menschen aus Deutschland und Polen zusammen. Dies geschieht durch die Förderung unterschiedlicher Begegnungs-Formate: Workshops, gemeinsame Aktivitäten, Öko-Projekte, u.v.m.

Für eine Bezuschussung sind folgende Eckdaten zu beachten:

- ▶ Die Teilnehmenden sind zwischen 12 – 26 Jahre alt. Leitungspersonen sind von der Altersgrenze ausgenommen.
- ▶ Die Veranstaltung dauert mindestens 4 Tage und höchstens 28 Tage.
- ▶ Es muss eine Begegnung zwischen einer deutschen und einer polnischen Gruppe stattfinden.
- ▶ Die Anzahl der deutschen und polnischen Gruppenmitglieder ist ausgeglichen.

Mögliche Förderung bei Maßnahmen

- ▶ im Ausland: Fahrtkostenzuschuss für dt. TN
- ▶ in Deutschland: Aufenthaltskostenzuschuss für dt. und pol. TN und Sprachmittlerzuschuss

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.dpjw.org

Kontakt

Manuel Dahmen
Tel.: 0211-4693-128
E-Mail: mdahmen@jugendhaus-duesseldorf.de

DEUTSCH-FRANZÖSISCHES JUGENDWERK (DFJW)



Das DFJW ist eine internationale Organisation im Dienst der deutsch-französischen Zusammenarbeit. Die Gründung des DFJW geht auf den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag von 1963 zurück. Die Aufgabe des DFJW ist es, die Verbindungen zwischen jungen Menschen in Deutschland und Frankreich zu stärken.

Für eine Bezuschussung sind folgende Eckdaten zu beachten:

- ▶ Teilnehmende bis zur Vollendung des 31. Lebensjahrs. Leitungspersonen sind von der Altersgrenze ausgenommen.
- ▶ Die Veranstaltung dauert mindestens 4 Tage (d.h. 4 Übernachtungen) und höchstens 21 Tage.
- ▶ Es muss eine Begegnung zwischen einer deutschen und einer französischen Gruppe stattfinden.
- ▶ Die Anzahl der deutschen und französischen Gruppenmitglieder ist ausgeglichen.

Mögliche Förderung bei Maßnahmen

- ▶ am Ort des Partners: Fahrtkostenzuschuss und Aufenthaltskostenzuschuss für dt. TN
- ▶ am Drittort (in D.): Fahrtkostenzuschuss und Aufenthaltskostenzuschuss für dt. und franz. TN

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.dfjw.org

Kontakt

Manuel Dahmen
Tel.: 0211-4693-128
E-Mail: mdahmen@jugendhaus-duesseldorf.de